



bito Ventilack VE 123/124

Eintopfsystem für Holz und Holzfenster

1. Produktvorteile

- sehr elegant und leicht verarbeitbar
- feuchtigkeitsregulierend
- aromatenfrei
- schnell trocknend
- gute Kantenabdeckung
- beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel und kurzzeitig gegen schwache Säuren und Laugen

2. Einsatzbereiche

Feuchtigkeitsregulierendes Fensterlacksystem für außen und innen, als Grund-, Zwischen- und Schlussanstrich. Nicht für Fachwerk und Holzfassaden verwenden. Auf Fensterklappläden sollte aufgrund der oftmals ungünstigen konstruktiven Voraussetzungen bevorzugt bitolan Wetterschutzfarbe WS 741 eingesetzt werden. Aufgrund der materialtypischen Geruchsentwicklung von Alkydharzlacken empfehlen wir für großflächige Beschichtungen im Innenbereich bito Acryl Seidenweiß AS 737.

3. Technische Daten

Bindemittelbasis	Alkydharz mit aromatenfreien Lösemitteln.
Farbton	weiß
Abtönung	Über bito Farb-Express. Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein temporärer Pigmentabrieb entstehen. Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26, Bindemittel Klasse B, Pigmentierung Gruppe 1 bis 3, je nach Farbton
Glanzgrad	seidenglänzend
Gebindegröße	2,5 Liter
Lagerung	Kühl und frostfrei. Gebinde dicht verschlossen halten.
Verbrauch	Rollen ca. 70-90 ml/m ² , Spritzen ca. 100-120 ml/m ²

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

GIS-Code	BSL 20
spezifisches Gewicht	ca. 1,25 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 3°C.
Trocknungszeit	Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit: Staubtrocken nach ca. 2 Std., griffest nach ca. 5-6 Std., überstreichbar nach ca. 5-7 Std., überspritzbar nach ca. 5 Std. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trocknungszeiten. Bei 3°C: Staubtrocken nach ca. 4 Std., griffest nach ca. 6 Std., überstreich- und überspritzbar nach ca. 18 Std.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/ Typ I)	300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <300 g/l VOC.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit bito Terpentinersatz TE 606 oder mit Testbenzin.
Deklaration der Inhaltsstoffe	Kunstharzlackfarbe auf Alkydharzbasis in Kohlenwasserstoffen, entaromatisiert.

4. Untergrundvorbereitung

Maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile	Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13% und bei begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen 15% nicht überschreiten.
neue Holzbauteile	Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).
altes Holz unbehandelt	Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).
beschichtetes Holz	Nicht tragfähige Altbeschichtungen bis auf das tragfähige Holz vollständig entfernen. Festhaftende Altbeschichtungen anschleifen und reinigen.

5. Verarbeitung

	bito Ventilack VE 123 ist streichfertig eingestellt. bito Ventilack VE 123 kann gestrichen, gerollt oder airless gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren.
Holz- und Holzwerkstoffe, Holzbauteile innen und außen, unbeschichtet	Außen rohes Holz mit bito Bläueschutz-Imprägniergrund IG 731 vorbehandeln, Grundbeschichtung mit bito Ventilack VE 123, Zwischenbeschichtung (wenn diese erforderlich ist, ansonsten nur auf rohem Holz) mit bito Ventilack VE 123, Schlussbeschichtung mit bito Ventilack VE 123.
Holz- und Holzwerkstoffe, Holzbauteile innen und außen mit tragfähigen Altanstrichen	Außen rohes Holz mit bito Bläueschutz-Imprägniergrund IG 731 vorbehandeln, Grundbeschichtung mit bito Ventilack VE 123, Zwischenbeschichtung (wenn diese erforderlich ist, ansonsten nur auf rohem Holz) mit bito Ventilack VE 123, Schlussbeschichtung mit bito Ventilack VE 123.

beim Spritzauftrag bitte beachten

	Airless - bito Perfect Spray	Hochdruckverfahren	Niederdruckverfahren
Düsengröße	0,008 - 0,015 inch	1,3 - 1,8 mm	1,3 - 1,8 mm
Materialdruck	120 - 180 bar	2 - 4 bar	0,2 - 0,8 bar
Kompressor		handelsüblicher	
Verdünnung notwendig		x	x

Bei Bedarf mit bito Terpentinersatz TE 606 (max. 10%) auf Spritzfähigkeit einstellen.
Reinigen der Maschinen sofort nach Gebrauch mit bito Terpentinersatz TE 606.

6. Besondere Hinweise

Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses TI vorzeigen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. AVV - Abfallschlüssel 08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127